



**Ansprache von Dompropst Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger**  
bei der Bischofsweihe von Msgr. Dr. Josef Marketz am Sonntag,  
dem 2. Februar 2020, um 14 Uhr im Dom zu Klagenfurt

*Manuskript- Es gilt das gesprochene Wort.*

Eminenz, Exzellenzen,  
Herr Landeshauptmann,  
hohe Festversammlung,  
vor allem aber:  
geschätzter Herr Bischof Dr. Josef Marketz.

Der heutige Tag ist ein großer Freudentag für unsere Diözese. Ein neuer Bischof ist uns geschenkt. Im Namen des Gurker Domkapitels, des Presbyteriums und der Gläubigen grüße ich dich als den 66. Bischof der Diözese Gurk und heiße Dich auf das Allerherzlichste willkommen.

Wir sind Gott dankbar dafür, dass wir in Dir, lieber Bischof Josef, einen Oberhirten geschenkt bekommen haben, der dem Presbyterium unserer Diözese entstammt, der schon viele Wege der Seelsorge mit uns gegangen ist und der die Situation unserer Diözese kennt.

Dein Name, lieber Bischof Josef, das darf ich Dir persönlich sagen, hat einen guten Klang in unseren Ohren. Denn über das viele Positive hinaus, das Menschen mit Dir verbinden, wenn sie den Namen Josef hören, trägst Du den Namen des Landespatrons von Kärnten und es war auch der letzte Kärntner auf dem Gurker Bischofsthron ein Josef, Josef Köstner, unter dessen Pontifikat wir beide und viele hier aufgewachsen sind und den Weg in die kirchliche Gemeinschaft gefunden haben.

Als unserem neuen Bischof sichern wir Dir unsere Unterstützung und unsere Loyalität zu. Die Liebe Gottes ist in unserem Leben ja immer vermittelt, vor allem durch Menschen, denen wir begegnen und die uns an die Seite gestellt sind. So nehmen wir Dich in Deinem Hirtenamt an als ein Zeichen, in dem Gott zu uns spricht und unseren Weg begleitet. Gerne gehen wir diesen Weg mit Dir und unter Deiner bischöflichen Leitung. Du kennst die Situation, in der sich unsere Diözese befindet.

Als erfahrener Seelsorger weißt Du, was es bedarf, damit alle zu dem Frieden finden, der eine Frucht der Gerechtigkeit ist. Auf diesem Weg zur Wiederherstellung der Glaubwürdigkeit, vor allem auch des Bischofsamtes, sichern wir Dir unsere beste Unterstützung zu.

Möge der Aufbruch gelingen und möge Gott das gute Werk vollenden, das mit dem heutigen Tag begonnen hat.

Danes se lahko veselimo, in mi tukaj zbrani, ter vsi, ki so na kakršenkoli način povezani z našo škofijo: tebe dragi škof Jože, prav prisrčno pozdravljamo. V svojo novo službo prinašaš toliko dobrih pogojev. Bog, tako smo slišali v današnji liturgiji, ki v tebi dobro delo začel, naj ga tudi dopolnjuje.

Dobrodošelj in naj te pri tvojem delu spremlja naša moitev.

